

News-Meldung vom 06.04.2010 11:48

## Ghostnet 2.0: Spionagenetz nutzt Dienste in der Cloud

Das vor rund einem Jahr aufgedeckte Spionagenetzwerk Ghostnet ist einer weitergehenden Untersuchung zufolge noch viel größer und ausgefeilter als bislang angenommen. Das berichten das Munk Centre for International Studies, der Information Warfare Monitor, die SecDevGroup und die Shadowserver Foundation in einer am heutigen Dienstag veröffentlichten Studie "**Shadows in the Cloud[1]**". Im Wesentlichen handelt es sich bei Ghostnet um ein Botnetz, über das Malware zur Spionage verteilt und gesteuert wird.

[...]

Die Angreifer nutzen laut Bericht zur Kontrolle des Botnetzes mittlerweile Cloud-Techniken wie Googles AppEngine, um die Spionagedrohnen zu steuern und ihre Infrastruktur so zuverlässig wie möglich zu machen. Zudem setzen sie zur Kommunikation auch Plattformen für soziale Netze, wie Twitter, Google Groups und Blogs. [...]